

i bin halt, i bleib halt

(mündlich überliefert)

Arrangement:
Thomas Gundlach

Moderato

The musical score is written for a single melodic line on a treble clef staff with a 3/4 time signature and a key signature of one flat (B-flat). The tempo is marked 'Moderato'. The score consists of six systems of music, each with a measure number at the beginning of the first staff in the system: 1, 4, 7, 10, 13, and 16. The first system (measures 1-3) begins with a repeat sign. The second system (measures 4-6) continues the melody. The third system (measures 7-9) includes some rests. The fourth system (measures 10-12) features a more complex rhythmic pattern. The fifth system (measures 13-15) continues the melodic line. The sixth system (measures 16-18) concludes with a first ending (marked '1.') and a second ending (marked '2.'). The piece ends with a double bar line.

i bin halt, i bleib halt

(Volkslied)

I bin halt, i bleib halt des übrige Ding,
I hab nix, i brauch nix, i leb ja so gring.
Wann i a Handwerk kunnt, war i halt no so gsund,
Kunnt i a Moasta werdn, lebn als wia d' Herrn.

Und war i a Zimmermo, hätt i a Beil,
Da liaß i 's net z' laut umgehn, liaß ma daweil.
Wann i amal schleifn tat, liaß a ma treibn sche stad,
Wetzn tat i ar a Stund, aft gang da Tag z' Grund.

Und wenn i a Maura war und hätt a Kelln,
So hätt i gar nia schwar z' tragn, grad allweil gring.
In da Fruah müäßt alls hergricht sei, Stoa, Sand und Kalk, da fei,
Wenn a oft net vial gschicht, i hätt do mei Schicht.

Und wenn i a Bäcka war und Brot backa kunnt,
So nahm i a dreiviertel Toag her für a Pfund.
Da machat i a mei Schnitt, d' Leut kuntn 's gratn nit,
Kafatn 's dengascht wohl, wenn 's a war hohl.

Und wenn i a Metzga war und gang ins Gau,
Und wenn 's Rindl spottwohlfei, kafat i 's glei.
Wenn 's da Fleischbank war und war drei Zentna schwar,
Hätt i auf meina Waag vier, wenn i da 's sag.

Koa Wirt und koa Birbrauer möcht i net sei,
Da hamt klone Krüagl und schenkant lob ei.
Wenn oana was z' Essn will, kriagt oana a net viel,
Bratn san a recht kloa, 's Fleisch voller Boa.

Koa Holzknecht, koa Kohlbrenna möcht i net sei,
I fürchtat mi halt, daß da Haufn gang ei.
Und wenn da Teifi kam und bei mir Herberg nahm,
Des war a schöne Gruaß, allzwee voll Ruaß.